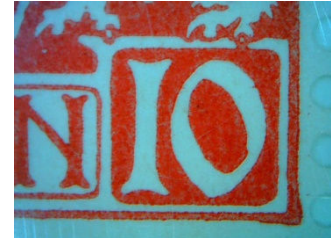


Feldgruppe 4 – 9 – 54 – 59 (Type II)

- a) Im Mittelwappen befindet sich in der zweiten weissen Raute von unten ein feiner Punkt (K-S)
- b) Linker Fuß des N DIENST leicht ausgebuchtet (PB)
- c) Rechte Wertziffer 0 ist rechts innen eingebuchtet (PB)



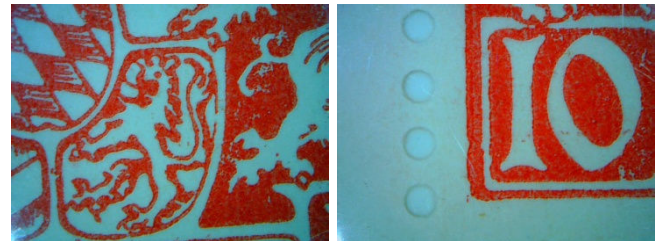
Feldgruppe 5 – 10 – 55 – 60 (Type II)

- a) Im mittleren weissen Feld auf der linken Seite des Burgauer Wappens ist ein Farbpunkt (K-S)
- b) Der rechte obere Querstrich des A in MARKE ist eingebuchtet (K-S)



Feldgruppe 11 – 16 – 61 – 66 (Type II)

- a) Der Schwanz des Veldenzer Löwen ist links kurz unter der Quaste geschlossen. Normal ist hier eine kleine Öffnung (K-S)
- b) Umrandung des Veldenzer Löwen ist rechts offen (K-S)
- c) Einfassung links von linker 1 verengt – auch Feldgruppe 41 ... aber dort andere Form (PB)



Feldgruppe 12 – 17 – 62 – 67 (Type II)

- a) Rechte Hinterfuß des rechten Löwen hat oft keine Punkte – auch Feldgruppe 33..., 42... (PB)



Feldgruppe 13 – 18 – 63 – 68 (Type II)

- a) Beim rechten Berg des Frankenschildes ist innen links ein Farbpunkt angelagert (K-S)
- b) In der Mähne des linken Löwen ist ein starker und ein feiner Punkt (K-S) – oder nur einen (PB)
- c) Einfassung links von linker 10 leicht gewellt und linke Ziffern 1 und 0 mit Einbuchtung (PB)
- d) Bei Linie über des E BAYERN ist klein Punkt angelagert (PB)

